

N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 37. Sitzung des Ausschusses für Kultur und Tourismus (Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium) (KT/037/2022)

am Dienstag, 8. März 2022,

16:00 Uhr

**im Neuen Rathaus, Plenarsaal,
Rathausplatz 1, 01067 Dresden**

Beginn der Sitzung: 16:00 Uhr
Ende der Sitzung: 18:10 Uhr

Anwesend:

Stellvertretende/-r Vorsitzende/-r
Annekatriin Klepsch

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Kati Bischoffberger
Christiane Filius-Jehne
Susanne Krause

CDU-Fraktion
Steffen Kaden
Petra Nikolov
Mario Schmidt

Fraktion DIE LINKE.
Anja Apel
Magnus Hecht
Anne Holowenko

Fraktion Alternative für Deutschland
Wolf Hagen Braun
Matthias Rentzsch

SPD-Fraktion
Eileen Mühlbach

FDP-Fraktion
Holger Hase

Dissidenten-Fraktion
Maximilian Aschenbach

Fraktion Freie Wähler Dresden
Susanne Dagen

Stellvertretende Mitglieder
Heiko Müller

Vertretung für Frau Dr. Silke Schöps

Abwesend:**Fraktion Alternative für Deutschland**

Dr. Silke Schöps

beratende Mitglieder

Kati Hellmuth

Verwaltung:

Herr Dr. Klein

AL Amt 41

Herr Dr. Porstmann

Direktor der Museen der Stadt Dresden

Frau Schlewitt

Hellerau – Europäisches Zentrum der Künste

Frau Prüfer

AL Amt 66

Herr Strauch

Amt 41

Frau Kaplonek

Amt 10

Frau Jahn

Amt 10

Herr Elsner

PR GB 4

Gäste:

Herr Dr. Steller

Frau Miseer

DMG

Schriftführer/-in:

Frau Kaufmann

Amt 15, SG Stadtratsangelegenheiten

T A G E S O R D N U N G

nicht öffentlich

- | | | |
|----------|---|---|
| 1 | Fortführung der Finanzierung Dresden Frankfurt Dance Company bis 2028 | V1276/21
beratend
(federführend) |
| 2 | Personalangelegenheit Hellerau Europäisches Zentrum der Künste | V1369/22
beratend
(federführend) |
| 3 | Besetzung der Stelle "Direktor Stadtmuseum (m/w/d)" in den Museen der Stadt Dresden | V1405/22
beratend |
| 4 | Verwendung von Mitteln zur touristischen Bewerbung der Landeshauptstadt Dresden | A0304/21
beratend |
| 5 | Ehrung der Landeshauptstadt Dresden für Hans-Jürgen "Dixie" Dörner | A0327/22
beratend |

öffentlich

- | | | |
|----------|---|----------------------------------|
| 6 | Einrichtung einer Fachkommission zur Würdigung, Einordnung und Kontextualisierung bedeutsamer Persönlichkeiten der Stadtgeschichte zur Fortschreibung der Liste historischen Gräber in der Landeshauptstadt Dresden | V1215/21
beschließend |
| 7 | Förderung von Großveranstaltungen 2022 – 1. Halbjahr 2022 | V1342/21
beschließend |
| 8 | Beförderung von Kultur- und Nachbarschaftszentren für Dresden | V1217/21
beschließend |

nicht öffentlich

- | | | |
|------------|--|--|
| 9 | Informationen der Verwaltung | |
| 9.1 | Benennung von zwei Stadträtinnen/Stadträten für die Jury "Gedenkkonzept Dresdner Norden" | |
| 10 | Sonstiges | |

- | | | |
|-----------|---|------------------------------|
| 11 | Erweiterung der straßenrechtlichen Widmung der Augustusbrücke | V1432/22
beratend |
| 12 | Nutzung der Augustusbrücke für Stadtrundfahrten ermöglichen | A0332/22
beratend |

öffentlich

Einleitung:

Die Vorsitzende, Frau **BM Klepsch**, begrüßt die Gäste, die Vertreter der Verwaltung und die Mitglieder des Ausschusses. Sie stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Ladung fest und eröffnet die Sitzung.

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet sie darum, dass TOP 3 als erster Punkt behandelt werden möge. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

Frau **Stadträtin Apel** stellt einen **GO-Antrag auf Vertagung von TOP 8 (V1217/21)**, nach der Anhörung dazu in der vergangenen Woche sei aus zeitlichen Gründen eine interfraktionelle Abstimmung noch nicht möglich gewesen. Dem GO-Antrag wird einstimmig (16/0/0) zugestimmt.

Die Tagesordnung wird bestätigt und in veränderter Reihenfolge behandelt.

- | | | |
|----------|---|----------------------------------|
| 6 | <i>Einrichtung einer Fachkommission zur Würdigung, Einordnung und Kontextualisierung bedeutsamer Persönlichkeiten der Stadtgeschichte zur Fortschreibung der Liste historischen Gräber in der Landeshauptstadt Dresden</i> | V1215/21
beschließend |
|----------|---|----------------------------------|

Frau **Stadträtin Filius-Jehne** erinnert an die letzte Sitzung, im Vorfeld habe sie einen **Änderungsantrag zum Beschlusspunkt 1c)** per Email an alle versandt:

„als berufene Mitglieder für die Dauer der Wahlperiode – ein Stadtratsmitglied pro Fraktion, das jeweils von dieser vorgeschlagen wird:“

Herr **Stadtrat Hecht** stellt einen **Ergänzungsantrag zum Änderungsantrag der FDP-Fraktion zum Beschlusspunkt 1b)**, denn es handle sich hierbei nicht um ein politisches, sondern um ein Fachgremium:

*„**fachkompetente*r** Vertreter*in der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens“*

Herr **Stadtrat Hase** übernimmt als Einreicher die Ergänzung von Herrn Stadtrat Hecht.

Frau **BM Klepsch** bezieht sich auf den Änderungsantrag der FDP-Fraktion, demnach sollen die Sitzungen der Kommission **öffentlich** erfolgen. Die Verwaltung betrachte das eher kritisch, zum einen aus organisatorischen Gründen (räumlich), bei digitalen Sitzungen sei ein hoher technischer Aufwand erforderlich. Zum anderen gebe es Persönlichkeiten mit einer ambivalenten Geschichte, die möglicherweise zuerst unter Fachleuten nicht öffentlich zu diskutieren wäre.

Herr **Stadtrat Hase** erwidert, die Änderung habe einen Sinn, denn im Laufe der Zeit werden ganz sicher auch kritische Personalien zu erörtern sein. Es wäre nicht wünschenswert, wenn ein Fachgremium hinter verschlossenen Türen Entscheidungen treffe, die dann der Öffentlichkeit präsentiert werden.

Geschichtskultur sei nun einmal streitig, die Sichtweisen auf bestimmte Persönlichkeiten seien dies auch, darüber könne man in der Öffentlichkeit sprechen. Die technische Seite sieht er in der heutigen Zeit überhaupt nicht kritisch.

Herr **Dr. Klein** weist darauf hin, dass die Kommission an den Stadtrat Empfehlungen abgebe, die im Stadtrat oder einem beschließenden Gremium öffentlich diskutiert werden. Wenn den Ergänzungsanträgen gefolgt und die Kommission zahlenmäßig erweitert werde, müsste auch in der Anlage 1 der Paragraf 4 entsprechend geändert werden.

Frau **BM Klepsch** ergänzt, wenn die Sitzungen öffentlich stattfinden sollen, dann sollte auch die Möglichkeit eingeräumt werden, dass die Nichtöffentlichkeit hergestellt werden könne.

Frau **Stadträtin Filius-Jehne** übernimmt den Ergänzungsantrag, die Anlage entsprechend zu ändern.

Herr **Stadtrat Hase** übernimmt die Ergänzung, dass auch die Nichtöffentlichkeit hergestellt werden kann.

Frau **BM Klepsch** stellt den **Änderungsantrag von Herrn Stadtrat Hase** zur Abstimmung:

- Änderung im Punkt 1b) „fachkompetente*r Vertreter*in der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens“

Abstimmung: 15 JA, 1 NEIN, 0 Enthaltungen **Ergebnis: Zustimmung**

- Änderung im § 5 der Geschäftsordnung (Anlage 1) „Die Sitzungen der Kommission sind öffentlich. Die Nichtöffentlichkeit kann hergestellt werden.“

Abstimmung: 16 JA, 0 NEIN, 0 Enthaltungen **Ergebnis: Zustimmung**

Frau **BM Klepsch** stellt den **Änderungsantrag von Frau Stadträtin Filius-Jehne** zum Punkt 1c) sowie den Satz „Weiterhin ist die Geschäftsordnung hinsichtlich der Anzahl der Mitglieder zu ändern.“ zur Abstimmung.

Abstimmung: 16 JA, 0 NEIN, 0 Enthaltungen **Ergebnis: Zustimmung**

Folgende Mitglieder werden benannt:

- Herr Mario Schmidt (CDU-Fraktion)
- Frau Christiane Filius-Jehne (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)
- Herr Tilo Wirtz (Fraktion DIE LINKE.)
- Herr Matthias Rentzsch (AfD-Fraktion)
- Herr Stefan Engel (SPD-Fraktion)
- Herr Holger Hase (FDP-Fraktion)
- Herr Maximilian Aschenbach (Dissidenten-Fraktion)
- Frau Susanne Dagen (Fraktion Freie Wähler Dresden)

Frau **BM Klepsch** stellt die **so geänderte Vorlage** zur Abstimmung.

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus (Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium) ist abschließend tätig.

Beschlussvorschlag:

1. Der Ausschuss für Kultur und Tourismus (Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium) beruft auf Grundlage des Stadtratsbeschlusses vom 22.07.2021 (SR/028/2021) zur Vorlage V0858/21 - Pflege und dauerhafter Erhalt von Historischen Grabstätten auf Dresdner Friedhöfen - die nachfolgend genannten Personen als Mitglieder der Fachkommission:

a) als ständige Mitglieder:

- der/die Direktor*in des Stadtmuseums Dresden
- der/die Amtsleiter*in des Stadtarchivs Dresden
- der/die Amtsleiter*in des Amtes für Kultur und Denkmalschutz
- der/die Leiter*in des Amtes für Stadtgrün und Abfallwirtschaft

b) als berufene und fachkompetente Vertreter*innen für die Dauer der Wahlperiode:

- Frau Prof. Dr. Dagmar Ellerbrock, Professur für Neuere und Neueste Geschichte an der Technischen Universität Dresden
- Frau Dr. Birgit Sack, Gedenkstätte Münchner Platz
- Herr Prof. Dr. Andreas Rutz, Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde e.V.
- Herr Prof. Dr. Mike Schmeitzner, Hannah-Arendt-Institut für Totalitarismusforschung e.V.
- fachkompetente*r Vertreter*in der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens

c) als berufene Mitglieder für die Dauer der Wahlperiode – ein Stadtratsmitglied pro Fraktion, das jeweils von dieser vorgeschlagen wird:

- Herr Mario Schmidt (CDU-Fraktion)
- Frau Christiane Filius-Jehne (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)
- Herr Tilo Wirtz (Fraktion DIE LINKE.)
- Herr Matthias Rentzsch (AfD-Fraktion)
- Herr Stefan Engel (SPD-Fraktion)
- Herr Holger Hase (FDP-Fraktion)
- Herr Maximilian Aschenbach (Dissidenten-Fraktion)
- Frau Susanne Dagen (Fraktion Freie Wähler Dresden)

Im Falle der Nichteinigung (Punkt 1c) erfolgt die Benennung gemäß § 29 der Geschäftsordnung des Stadtrates.

2. Der Ausschuss für Kultur und Tourismus (Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium) beauftragt den Oberbürgermeister, bei der Haushaltsplanung 2023/24 und in der mittelfristigen Finanzplanung die benötigten Mittel für die Arbeitsfähigkeit der Fachkommission einzuordnen.

3. Der Ausschuss für Kultur und Tourismus (Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium) beschließt die anliegende Geschäftsordnung der Fachkommission mit einer Änderung im § 5:

„Die Sitzungen der Kommission sind öffentlich. Die Nichtöffentlichkeit kann hergestellt werden.“

Weiterhin ist die Geschäftsordnung hinsichtlich der Anzahl der Mitglieder zu ändern.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung mit Änderung
Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0

7 Förderung von Großveranstaltungen 2022 – 1. Halbjahr 2022

**V1342/21
beschließend**

Frau **Stadträtin Filius-Jehne** stellt folgenden **Änderungsantrag** zum Elbhangfest e. V. (Nr. 8):

+ 21.000 Euro aus Restmitteln für das zweite Halbjahr

Zur letzten Sitzung sei mitgeteilt worden, der Elbhangfest e. V. erhalte 30.000 Euro institutionelle Förderung – das sei unrichtig. Für den Verein seien 19.000 Euro beschlossen worden. Bereits Ende April 2022 werde feststehen, ob das Elbhangfest stattfinden werde, weil in diesem Jahr die Karten im Vorverkauf angeboten werden und zu diesem Zeitpunkt das erforderliche Budget erreicht sein solle.

Frau **BM Klepsch** stellt den **Änderungsantrag von Frau Stadträtin Filius-Jehne** zur Abstimmung.

Abstimmung: 12 JA, 1 NEIN, 2 Enthaltungen

Ergebnis: Zustimmung

Frau **BM Klepsch** stellt die **so geänderte Vorlage** zur Abstimmung.

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus (Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium) ist beschließend tätig.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus (Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium) beschließt die Gewährung einer Förderung für Großveranstaltungen im 1. Halbjahr 2022 im Wege

der Fehlbedarfsfinanzierung in Höhe der im Einzelnen vorgeschlagenen Fördersummen gemäß den beiliegenden Anlagen in Höhe von 65.500 EUR mit folgender Änderung:

Nr. 8 Elbhangfest e. V. + 21.000 Euro (aus Restmitteln für 2. Halbjahr 2022)

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung mit Änderung
Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0

8 *Beförderung von Kultur- und Nachbarschaftszentren für Dresden*

**V1217/21
beschließend**

Vertagung auf Geschäftsordnungsantrag
Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

Weitere Tagesordnungspunkte werden in nicht öffentlicher Sitzung behandelt.

Annekatriin Klepsch
Vorsitzende

Elke Kaufmann
Schriftführerin

Anja Apel
Stadträtin

Holger Hase
Stadtrat